

[Kontakt](#) [Impressum](#) [Anzeigenannahme](#) [Schriftgrad einstellen](#)

HOME

[DEUTSCHLAND](#)
[EU-EUROPA](#)
[AUSLAND](#)
[LANDESPOLITIK](#)
[REGIONALES](#)
[LOKALES](#)

[WIRTSCHAFT](#)
[SOZIALES](#)
[KUNST UND KULTUR](#)
[MEDIEN](#)
[REPORTAGEN](#)
[VERMISCHTES](#)

[KIRCHENLEBEN](#)
[PORTRÄT](#)
[PERSONALITIES](#)
[HINTERGRUND](#)
[MEINUNG](#)
[NATUR UND UMWELT](#)

[MEDIZIN UND GESUNDHEIT](#)

[WIR ÜBER UNS](#)
[LESERZUSCHRIFTEN](#)

Newsletter:

Email-Adresse

[← zurück](#)

REGIONALES (18.07.2005 18:41)

Großes Graffiti-Meeting in Saarbrücken

FarbFluss – Saargebeat e.V. feiert im August Jubiläum der Hall-of-Fame am Staden



Die größte genehmigte Graffiti-Fläche Deutschlands befindet sich in Saarbrücken.

Saarbrücken. Am Wochenende 19. und 20. August veranstaltet Saargebeat e.V. ein Graffiti-Event an der Hall-of-Fame am Staden mit Sprüherern aus Deutschland, Frankreich und Luxemburg. Der Anlass ist das dreijährige Bestehen der legalen Sprühfläche an der Saarbrücker Stadtautobahn gegenüber dem Ulanenpavillon. Neben der saarländischen Graffiti-Szene und Sprayern aus dem gesamten Bundesgebiet, sind zahlreiche Gäste aus Frankreich, unter anderem aus Paris und Toulouse, und Luxemburg eingeladen. Dabei wird der Fokus auf Bekanntschaften gesetzt, die seit der großen Eröffnungsaktion im August 2002 im Umfeld der Wand am Staden entstanden sind.

Die Wand - die größte zusammenhängende legale Sprühfläche Deutschlands - hat in den letzten drei Jahren eine Menge bekannter und weniger bekannter Sprüher aus ganz Europa angezogen. Umrahmt wird das zweitägige Künstler-Treffen von zwei Veranstaltungen in Saarbrücker Clubs, wo der interessierte Graffiti-Fan die Gelegenheit haben wird, den „Stars“ persönlich zu begegnen. Das ganze Ereignis soll in einer Atmosphäre der Freundschaft und des kreativen Austauschs stattfinden.

Saargebeat e.V. setzt sich seit seiner Gründung 2001 für ein besseres Verständnis zwischen Bürgern, Politikern und der lokalen Graffiti-Szene ein. Im August 2002 mündete die Überzeugungsarbeit in der Schaffung der ersten legalen saarländischen Hall-of-Fame an einem öffentlichkeitswirksamen Ort am Saarbrücker Staden. Trotz anfänglicher Bedenken erfreut sich das Projekt bis heute regen Zuspruchs, und die ehemals graue, beschmierte Mauer trägt mit ihren phantasievollen bunten Bildern zur optischen Aufwertung des Stadtbildes bei.

[zurück...](#) | [Drucken](#) [Versenden](#) [Leserbrief](#)

Korruption made in Bananenrepublik (BRD)

REGIONALES

Aktuelles und Informelles aus der Region
Salmonellengefahr durch verseuchte Eier
Aktuelles und Informelles aus der Region

11.08.2005

Kicken für einen guten Zweck
Aktuelles und Informelles aus der Region
Die NPD mit ihren eigenen Waffen schlagen

10.08.2005

Roboter vor, noch ein Tor. . .

09.08.2005

Aktuelles und Informelles aus der Region
Saarland verkommt zum NPD-Aufmarschgebiet
EU-Kommissar Spidla kommt nach Merzig

07.08.2005

Das Saarland - Hochburg organisierter Neonazis
Frankreich wichtigster Wirtschaftspartner
Hunderte von Neonazis tummeln sich in Saarbrücken

Aktuelles und Informelles aus der Region
Maas: „Jetzt geht der Wahlkampf richtig los“

04.08.2005

Landesweiter Aktionstag der SPD Saar
Fernsehkabelnetz im Saarland wird aufgerüstet
Aktuelles und Informelles aus der Region

03.08.2005

Tolle Jugendprojekte schossen den Vogel ab

Termine August am Verwaltungsgericht
Neuer Bachelor- und Masterstudiengang
Helle Köpfe an der Uni-Klinik Homburg

02.08.2005

Kompetente Hilfe für Kinder und Eltern
So schön – und doch so schnell vorbei
Aktuelles und Informelles aus der Region
Der Unterschied liegt in den Lohntüten
Aktuelles und Informelles aus der Region
Technik ist da, jetzt fehlen nur noch Kunden

01.08.2005

